

Ergebnisprotokoll über die 13.Sitzung der Gebietskooperation des Bearbeitungsgebietes 22 Aller/Böhme am 05.12.08 in Verden(Aller)

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

TOP 1 – Begrüßung, Genehmigung des Protokolls der 12.Sitzung

TOP 2 – Vorstellung des Maßnahmekatasters von Herrn Kubitzki,
Ing.-Büro Heidt u. Peters

TOP 3 – Vortrag „Waldumbaumaßnahmen“ von Herrn Engelke, Forstamt Sellhorn
und Vertreter der Forstwirtschaft im BG 22

TOP 4 – Beschluss über die Verteilung der Restmittel aus dem 15.000,-€-Budget
(Restmittel: 13.001,-€)

TOP 5 – Vorstellung der beantragten Maßnahmen für 2009 im BG 22

TOP 6 – Termine 2009

Vorschlag: Es sind nur noch drei Sitzungstermine für 2009 und der Böhmetag geplant, da nach derzeitiger Prognose nicht mehr der Arbeitsumfang wie in den Jahren zuvor anfällt.

Folgende Termine werden vorgeschlagen (jeweils Freitag):

13.03.; 19.06. und 13.11.

Böhmetag: Donnerstag 24.09.09

TOP 7 – Sonstiges

zu TOP 1

Gegen das Protokoll der 12.Sitzung vom 26.09.08 wurden keine Einwände erhoben, es wird mit den Anlagen in den öffentlichen Bereich des Wasserblicks eingestellt.

zu TOP 2

Das Maßnahmekataster wurde von Herrn Kubitzki in Inhalt und Funktion vorgestellt. Das Kataster wurde seitens des NLWKN an das MU zwecks Einstellung in das Internet übermittelt. Sobald die Einstellung erfolgt ist, erfolgt seitens der Geschäftsführung die Mitteilung der Internetadresse an die Mitglieder der Gebietskooperation.

zu TOP 3:

Der mit den aktuellen landwirtschaftlichen Daten überarbeitete Vortrag ist als Anlage beigefügt.

zu TOP 4:

Die Restmittel werden nach einstimmigen Beschluss für eine Machbarkeitsstudie zur ökologischen Durchgängigkeit der Lehrde verwendet. Der dann noch verbleibende Restbetrag

wird dem UHV Böhme und Lehrde für die Ertüchtigung bzw. Anlage von Kiesbänken in der Böhme und/oder Lehrde zur Verfügung gestellt, so dass das 15.000,-€-Budget der GK 22 für das Jahr 2008 ausgeschöpft ist.

Anmerkung:

Der Auftrag für die o. a. Studie wurde am 10.12.08 in Abstimmung mit dem LK SFA (Herr Fuhrhop) an das Ing.-Büro Grontmij IHP (ehemals Hoins und Partner) mit Sitz in Stade vergeben. Die Auftragssumme beträgt 10.710,-€. Der Restbetrag von 2.290,-€ wird den UHV Böhme und Lehrde gemäß o. a. Beschluss übertragen.

zu TOP 5:

Da die Darstellung der Einzelmaßnahmen aus den technischen Gegebenheiten am Sitzungstag nicht durchgeführt werden konnte, sind die beantragten Maßnahmen hier in Kurzform nachfolgend aufgeführt. Sollten weitergehende Informationen gewünscht werden, bitte ich um Rückruf.

- Studie über die Anschlussmöglichkeit von Altarmen an die Aller (Schwarmstedt bis zur Mündung in die Weser); Träger: NLWKN, GB IV Lüneburg; Kosten ca. 100.000,-€
- Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Böhme nördlich der K 24 bis Huckenrieth; Träger: WBV Obere Böhme; Kosten: ca. 420.000,-€
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit an der Ratsmühle in Soltau; Träger: Stadt Soltau; Kosten: ca. 520.000,-€
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Warnau an der Cordinger Mühle; Träger: Gemeinde Bomlitz; Kosten: ca. 500.000,-€
- Renaturierung der Fulde im Bereich des ehemaligen Freibads Walsrode; Träger: Stadt Walsrode; Kosten: ca. 120.000,-€
- Herstellen der Durchgängigkeit und Renaturierung der Lehrde im Mündungsbereich zur Aller; Träger: LK Verden; Kosten: ca. 200.000,-€

Welche Maßnahmen tatsächlich gefördert werden, steht noch nicht fest und ist letztlich von den zur Verfügung stehenden Mitteln abhängig.

zu TOP 6:

2009 sollen grundsätzlich nur noch zwei Sitzungstermine der Gebietskooperationen durchgeführt werden.

Die Termine werden hiermit wie folgt festgesetzt:

Sitzung der Gebietskooperation 22 Aller/Böhme am Freitag, den 13.03.09 und am 13.11.09 jeweils um 09:00 Uhr in Verden (Sitzungssaal NLWKN).

Der 19.06.09 bleibt als Eventualtermin vorgemerkt, falls die Entwicklungen oder Ereignisse einen zusätzlichen Termin erfordern.

Der „Böhmetag“ soll 2009 am 24.09. (Donnerstag) stattfinden. Die Thematik ist noch nicht festgelegt, Vorschläge werden gerne entgegen genommen. Herr Intemann schlug vor, die Projekte des NaBu an der Aller zum Inhalt des Thementages zu machen. Herr Klöpfer regte an die Problematik der Alten Leine und der Beeke (Durchgängigkeit, Salzbelastung) zu thematisieren.

zu TOP 7:

Der eingeplante Vortrag über die Ergebnisse der E-Befischung musste auf Grund der technischen Probleme entfallen und wird am 13.03.09 nachgeholt.

Der Bericht über die Verockerungsproblematik im BG Hunte ist noch nicht fertiggestellt, somit steht die Grundlage für die geplante Studie der linksseitigen Allerzuflüsse noch aus.

Auf der nächsten Sitzung wird Herr Arkenau von der Unteren Naturschutzbehörde des LK Verden einen Bericht zur Praxis der Gewässerunterhaltung der Lehrde darstellen. Ziel der Darstellung ist eine Arbeitsgruppe o. ä. die die Problematik der Unterhaltungsarbeiten aufgreift und ggf. einen Unterhaltungsplan für die Lehrde entwickelt.

Ralf Brandt

Anlagen

Teilnehmerliste
Zu TOP 3: Präsentation

Ergebnisprotokoll über die 13.Sitzung der Gebietskooperation des Bearbeitungsgebietes 22 Aller/Böhme am 05.12.08 in Verden(Aller)

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

TOP 1 – Begrüßung, Genehmigung des Protokolls der 12.Sitzung

TOP 2 – Vorstellung des Maßnahmekatasters von Herrn Kubitzki,
Ing.-Büro Heidt u. Peters

TOP 3 – Vortrag „Waldumbaumaßnahmen“ von Herrn Engelke, Forstamt Sellhorn
und Vertreter der Forstwirtschaft im BG 22

TOP 4 – Beschluss über die Verteilung der Restmittel aus dem 15.000,-€-Budget
(Restmittel: 13.001,-€)

TOP 5 – Vorstellung der beantragten Maßnahmen für 2009 im BG 22

TOP 6 – Termine 2009

Vorschlag: Es sind nur noch drei Sitzungstermine für 2009 und der Böhmetag geplant, da nach derzeitiger Prognose nicht mehr der Arbeitsumfang wie in den Jahren zuvor anfällt.

Folgende Termine werden vorgeschlagen (jeweils Freitag):

13.03.; 19.06. und 13.11.

Böhmetag: Donnerstag 24.09.09

TOP 7 – Sonstiges

zu TOP 1

Gegen das Protokoll der 12.Sitzung vom 26.09.08 wurden keine Einwände erhoben, es wird mit den Anlagen in den öffentlichen Bereich des Wasserblicks eingestellt.

zu TOP 2

Das Maßnahmekataster wurde von Herrn Kubitzki in Inhalt und Funktion vorgestellt. Das Kataster wurde seitens des NLWKN an das MU zwecks Einstellung in das Internet übermittelt. Sobald die Einstellung erfolgt ist, erfolgt seitens der Geschäftsführung die Mitteilung der Internetadresse an die Mitglieder der Gebietskooperation.

zu TOP 3:

Der mit den aktuellen landwirtschaftlichen Daten überarbeitete Vortrag ist als Anlage beigefügt.

zu TOP 4:

Die Restmittel werden nach einstimmigen Beschluss für eine Machbarkeitsstudie zur ökologischen Durchgängigkeit der Lehrde verwendet. Der dann noch verbleibende Restbetrag

wird dem UHV Böhme und Lehrde für die Ertüchtigung bzw. Anlage von Kiesbänken in der Böhme und/oder Lehrde zur Verfügung gestellt, so dass das 15.000,-€-Budget der GK 22 für das Jahr 2008 ausgeschöpft ist.

Anmerkung:

Der Auftrag für die o. a. Studie wurde am 10.12.08 in Abstimmung mit dem LK SFA (Herr Fuhrhop) an das Ing.-Büro Grontmij IHP (ehemals Hoins und Partner) mit Sitz in Stade vergeben. Die Auftragssumme beträgt 10.710,-€. Der Restbetrag von 2.290,-€ wird den UHV Böhme und Lehrde gemäß o. a. Beschluss übertragen.

zu TOP 5:

Da die Darstellung der Einzelmaßnahmen aus den technischen Gegebenheiten am Sitzungstag nicht durchgeführt werden konnte, sind die beantragten Maßnahmen hier in Kurzform nachfolgend aufgeführt. Sollten weitergehende Informationen gewünscht werden, bitte ich um Rückruf.

- Studie über die Anschlussmöglichkeit von Altarmen an die Aller (Schwarmstedt bis zur Mündung in die Weser); Träger: NLWKN, GB IV Lüneburg; Kosten ca. 100.000,-€
- Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Böhme nördlich der K 24 bis Huckenrieth; Träger: WBV Obere Böhme; Kosten: ca. 420.000,-€
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit an der Ratsmühle in Soltau; Träger: Stadt Soltau; Kosten: ca. 520.000,-€
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Warnau an der Cordinger Mühle; Träger: Gemeinde Bomlitz; Kosten: ca. 500.000,-€
- Renaturierung der Fulde im Bereich des ehemaligen Freibads Walsrode; Träger: Stadt Walsrode; Kosten: ca. 120.000,-€
- Herstellen der Durchgängigkeit und Renaturierung der Lehrde im Mündungsbereich zur Aller; Träger: LK Verden; Kosten: ca. 200.000,-€

Welche Maßnahmen tatsächlich gefördert werden, steht noch nicht fest und ist letztlich von den zur Verfügung stehenden Mitteln abhängig.

zu TOP 6:

2009 sollen grundsätzlich nur noch zwei Sitzungstermine der Gebietskooperationen durchgeführt werden.

Die Termine werden hiermit wie folgt festgesetzt:

Sitzung der Gebietskooperation 22 Aller/Böhme am Freitag, den 13.03.09 und am 13.11.09 jeweils um 09:00 Uhr in Verden (Sitzungssaal NLWKN).

Der 19.06.09 bleibt als Eventualtermin vorgemerkt, falls die Entwicklungen oder Ereignisse einen zusätzlichen Termin erfordern.

Der „Böhmetag“ soll 2009 am 24.09. (Donnerstag) stattfinden. Die Thematik ist noch nicht festgelegt, Vorschläge werden gerne entgegen genommen. Herr Intemann schlug vor, die Projekte des NaBu an der Aller zum Inhalt des Thementages zu machen. Herr Klöpfer regte an die Problematik der Alten Leine und der Beeke (Durchgängigkeit, Salzbelastung) zu thematisieren.

zu TOP 7:

Der eingeplante Vortrag über die Ergebnisse der E-Befischung musste auf Grund der technischen Probleme entfallen und wird am 13.03.09 nachgeholt.

Der Bericht über die Verockerungsproblematik im BG Hunte ist noch nicht fertiggestellt, somit steht die Grundlage für die geplante Studie der linksseitigen Allerzuflüsse noch aus.

Auf der nächsten Sitzung wird Herr Arkenau von der Unteren Naturschutzbehörde des LK Verden einen Bericht zur Praxis der Gewässerunterhaltung der Lehrde darstellen. Ziel der Darstellung ist eine Arbeitsgruppe o. ä. die die Problematik der Unterhaltungsarbeiten aufgreift und ggf. einen Unterhaltungsplan für die Lehrde entwickelt.

Ralf Brandt

Anlagen

Teilnehmerliste
Zu TOP 3: Präsentation